

## **Spendenerfolg für das ZeSaBo bei der 10. Operngala Bonn**

Deutsche AIDS-Stiftung übergibt 5555 Euro für Geflüchtete aus der Ukraine – Aufstockung durch Spende von 5.000 Euro der Bonner Zahnarztpraxis Jörg Großkopf

Auf der 10. Operngala Bonn am 14. Mai 2022 erhielt das ZeSaBo (Zentrallager Sachspenden Bonn) die besondere Möglichkeit, für seine ausschließlich ehrenamtliche Arbeit zu werben und Geldspenden - insbesondere für die Unterstützung geflüchteter Menschen aus der Ukraine - zu sammeln.

Die Initiatoren der Operngala Bonn, Arndt und Helmut Andreas Hartwig und Dr. Volker Mertens, Leiter Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen AIDS-Stiftung, übergaben heute einen Spendencheck in Höhe von 5555 Euro an Jan Erik Meyer, den Gründer und Betriebsleiter des ZeSaBo.

Die Spenden der Operngala Bonn wurden noch einmal deutlich um 5.000 Euro aufgestockt als Ergebnis einer Spendensammlung bei Patienten der Bonner Zahnarztpraxis Jörg Großkopf.

Bei einer Führung durch das Zentrallager überzeugten sich die Spender von der Professionalität der ausschließlich ehrenamtlichen Arbeit des ZeSaBo.

Das ZeSaBo sammelt Sachspenden von Bürger\*innen sowie Unternehmen aus Bonn und der Umgebung, um diese zur Deckung der Akutversorgung an Menschen in Not oder einer Krise kostenlos auszugeben. Ein weiterer Schwerpunkt der ausschließlich ehrenamtlichen Arbeit liegt seit März 2022 bei der Erstversorgung der zahlreichen Geflüchteten aus der Ukraine. Diese Arbeit der vielen ehrenamtlichen Helfer\*innen des ZeSaBo würdigten die Initiatoren der Operngala mit ihrem Spendenaufruf.

Jan Erik Meyer bedankte sich bei den Initiatoren der Operngala, Arndt und Helmut Andreas Hartwig, bei Dr. Volker Mertens von der Deutschen AIDS-Stiftung sowie bei der Zahnarztpraxis Jörg Großkopf und natürlich den spendenbereiten Besuchern der Operngala für die großzügige Spenden. Die Spender zeigten damit, dass sie die Funktion des ZeSaBo als Logistikzentrum zur Akutversorgung mit Sachspenden für Bonn und Umgebung für unverzichtbar halten.

*„Die großzügige Spende ist ein ganz wichtiger Baustein zur dauerhaften Sicherung der Arbeit des ZeSaBo. Über 500.000 ausgegebene Warenstücke zeigen die Notwendigkeit der Akutversorgung für Menschen in Not in Bonn und weit darüber hinaus. Immer noch werden viele Geflüchtete aus der Ukraine mit Kleidung, Babyartikeln, Schulbedarf und Haushaltsgegenständen erstversorgt. Vor dem Hintergrund der Preissteigerungen in vielen Lebensbereichen erwarten wir für den Herbst/ Winter eine deutlich steigende Nachfrage unter anderem nach warmer Kleidung für Kinder und Erwachsene. Die Spende hilft dem ZeSaBo dieser gesellschaftlich existentiell*

*wichtigen Aufgabe weiter nachzukommen und die Sachspenden im große Zentrallager an der Eendenicher Straße über das Jahr für Hilfsorganisationen und registrierte Kund\*innen vorzuhalten und auszugeben.“ Mit diesen Worten dankte Jan Erik Meyer, der Gründer und Betriebsleiter des ZeSaBo den Spendern.*

**Das ZeSaBo arbeitet ehrenamtlich für Menschen in Not oder einer Krise. Seine ehrenamtlichen Helfer\*innen sammeln, prüfen, sortieren und lagern Sachspenden und geben sie an Hilfsorganisationen und registrierte Kund\*innen aus. Im Jahr werden über 500.000 Warenstücke in Bonn und der Umgebung verteilt. Im ZeSaBo werden weit über 30.000 Ehrenamtsstunden geleistet. Das ZeSaBo finanziert seine Betriebskosten ausschließlich über Fördermitgliedschaften und Spenden.**

Bonn 20. Juli 2022

Pressekontakt ZeSaBo

Jan Erik Meyer  
Vorsitzender des ZeSaBo e.V., Gründer & Betriebsleiter des ZeSaBo  
Mobil 0176 21309145  
[jan.meyer@zesabo.de](mailto:jan.meyer@zesabo.de)

Claudia Gilles  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Mobil 01590 1900453  
[claudia.gilles@zesabo.de](mailto:claudia.gilles@zesabo.de)